

Ordentliche Hauptversammlung 2020

Deutsche Wohnen SE, Berlin

ISIN DE000A0HN5C6, WKN A0HN5C

Ordentliche Hauptversammlung der Deutsche Wohnen SE (virtuelle Hauptversammlung), am Freitag, 5. Juni 2020, um 10.00 Uhr (MESZ)

Die Hauptversammlung findet **ohne physische Präsenz der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten** am Sitz der Deutsche Wohnen SE, Mecklenburgische Straße 57, 14197 Berlin, statt.

Die Stimmrechtsausübung der Aktionäre erfolgt ausschließlich im Wege der Briefwahl oder durch Vollmachtserteilung an die von der Gesellschaft benannten Stimmrechtsvertreter. Die gesamte Versammlung wird nach Artikel 2 § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht für angemeldete Aktionäre unter der Internetadresse <https://www.deutsche-wohnen.com/hv> in Bild und Ton übertragen.

Angaben zur unter Tagesordnungspunkt 6 b) vorgeschlagenen Kandidatin zur Wahl in den Aufsichtsrat gemäß § 125 Abs. 1 Satz 5 Aktiengesetz (AktG) und entsprechend der Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex

Kerstin Günther, wohnhaft in München

Geschäftsführerin des Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH), München

Kerstin Günther, geboren 1967, ist Absolventin der Technischen Universität Wroclaw, Polen (M.Sc. Electronics and Telecommunication Systems, 1991) und der Case Western Reserve University, Cleveland, USA (MBA International Management, 1999). Ihre Studienschwerpunkte waren Elektro- und Informationstechnik sowie Finanzen und internationales Management. Sie ist eine leitende Führungskraft im Bereich Digitalisierung und Transformation mit langjähriger internationaler Managementenerfahrung im Sektor Informations- und Kommunikationstechnik. Von 1991 bis 2017 war sie für die Deutsche Telekom Gruppe mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa tätig, wo sie verschiedene Managementpositionen innehatte. Kerstin Günther war Senior Vice President Technik Europa (CTIO) und verantwortete die technische Infrastruktur für 12 europäische Landesgesellschaften, bevor 2015 die Deutsche Telekom Pan-Net gegründet wurde. Diesen internationalen, digitalen, virtualisierten Infrastruktur-Cloud- und zentralisierten europäischen Servicebereich der Deutsche Telekom leitete sie bis 2017 als Managing Director und verantwortete u. a. Investitionen, Personalführung sowie den Kauf der ungarischen Telekom. Von 2017 bis 2019 war Kerstin Günther Chief Financial Officer und Mitglied des Stiftungsrates der Bürgerstiftung Rheinviertel in Bonn.

Seit 2016 ist sie Mitglied des Aufsichtsrats und des Prüfungsausschusses der börsennotierten paneuropäischen Börse Euronext N.V.

Seit April 2019 ist sie als Geschäftsführerin des Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH), München, tätig. Sie ist zuständig für die Bereiche Finanzen, Recht, Personal, Infrastruktur, IT und Digitalisierung.

Mitgliedschaften in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten im Sinne von § 125 Abs. 1 Satz 5 Halbsatz 1 AktG:

- Euronext N.V., Amsterdam, Niederlande (Mitglied des Aufsichtsrats) (bis Mai 2020)

Mitgliedschaften in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen im Sinne von § 125 Abs. 1 Satz 5 Halbsatz 2 AktG:

- keine

Der Aufsichtsrat hat sich bei Kerstin Günther vergewissert, dass diese den zu erwartenden Zeitaufwand aufbringen kann.

Nach Einschätzung des Aufsichtsrats bestehen keine für die Wahlentscheidung der Hauptversammlung maßgebenden persönlichen oder geschäftlichen Beziehungen zwischen Kerstin Günther einerseits und den Gesellschaften des Deutsche Wohnen Konzerns, deren Organen oder einem direkt oder indirekt mit mehr als 10 % der stimmberechtigten Aktien an der Deutsche Wohnen SE beteiligten Aktionär andererseits.